

Senioren-Kolleg

Der junge Alfred Hitchcock und seine Vorbilder, Kontexte und Einflüsse

ESCHEN Am 24. März 2022 referiert um 14.20 Uhr im Gemeindesaal Eschen, PD Dr. Franziska Heller, Seminar für Filmwissenschaft, Philosophische Fakultät, UZH, zum Thema «Master in the Making? Der junge Alfred Hitchcock und seine Vorbilder, Kontexte und Einflüsse». So einzigartig Alfred Hitchcock und sein Werk in der Filmgeschichte stehen, so reizvoll ist es auch, sein unterhaltendes Suspense-Kino und dessen Entstehung im Kontext der Filmkultur der 1920er- und 1930er-Jahre zu sehen. Der Vortrag illustriert und analysiert dies anhand von Filmbeispielen unter anderem des deutschen Expressionismus und des russischen Montagekinos. Im Anschluss an die Vorlesung besteht die Gelegenheit zur Fragestellung und Diskussion. Sowohl Senioren und Seniorinnen als auch Interessierte jeden Alters sind herzlich willkommen. Einzeleintritt 10 Franken oder Eintritt mit Hörerausweis des Senioren-Kollegs. (pr)

www.senioren-kolleg.li

Erwachsenenbildung

Bildbearbeitung mit Photoshop

SCHAAN Bilder verbessern wie ein Profi. Photoshop Elements ist ein Programm, mit dem sich Bilder professionell und einfach verbessern lassen. Kurs 11D03 unter der Leitung von Claudio Jäger beginnt am Samstag, den 26. März, um 9.30 Uhr bei der Computerschule Doppelklick an der Landstrasse 58 in Schaan. Anmeldung und Auskunft: Erwachsenenbildung Stein Egerta, Tel. +423 232 48 22, E-Mail: info@steinegerta.li (pr)

Neuer Präsident und Wechsel im Vorstand des Imkervereins

Wechsel An der diesjährigen Generalversammlung hat der Liechtensteiner Imkerverein einen neuen Präsidenten und neue Vorstandsmitglieder gewählt.

Der Liechtensteiner Imkerverein hat seine alljährliche Generalversammlung im Jahr 2022 wie bereits im Jahr zuvor covidbedingt in schriftlicher Form durchgeführt. Die Imkerinnen und Imker konnten innerhalb von drei Wochen einen zuvor per Post erhaltenen Abstimmungsbogen ausfüllen und Ihre Stimme via Rücksendecouvert abgeben, wie es in der Mitteilung des Imkervereins heisst. Neben der Genehmigung des Jahresberichts, der Jahresrechnung sowie des Protokolls der letztjährigen Generalversammlung sowie des Budgets für das Jahr 2022 wurde über die Festlegung des Jahresbeitrags und die Neuaufnahme von Mitgliedern abgestimmt. Alle notwendigen Informationen zu den Traktanden konnten die Vereinsmitglieder vorab in der Vereinszeitschrift «Bienen Aktuell» finden.

Neue Vorstandsmitglieder

Im Vorstand kam es ausserdem nach den turnusmässigen Wahlen zu einem grösseren personellen Wechsel. Präsident Dominik Sele scheidet unter Verdankung seiner geleisteten Arbeit in den letzten Jahren aus dem Vorstand aus. Seine Nachfolge tritt Reto Frick aus Triesenberg an, welcher bereits als Kassier und Bienenzuchtberater Vorstandserfahrung mitbringt. Auch Schriftführer Felix Beck aus Triesenberg legte sein Amt



Der neue Vorstand des Imkervereins, hinten von links: Marco Jehle Radkohl, Marco Stupan, Ronnie Vogt und Isidor Beck. Vorne, von links: Noemi Pfister, Vizepräsident Gerhard Marock und Präsident Reto Frick. (Foto: ZVG/Felix Beck)

nach fünf Jahren in die Hände von Noemi Pfister aus Mauren. Für die seit 2018 vakante Stelle des Vizepräsidenten konnte Gerhard Marock aus Mauren gewonnen werden und Isidor Beck aus Vaduz wird als Beisitzer Ressort Lehrbienenstand zukünftig die Verwaltung des Lehrbienenstandes in Vaduz übernehmen. Sie füllen damit die Vorstandsposten von Jeannette Näscher aus Schellenberg und Tania Oehri aus Ruggell aus, welche sich jeweils für das Ressort Bioimkerei seit 2018 und das Ressort Honig seit 2020 verantwortlich zeigten.

Diese Ressorts übernehmen nun die bisherigen Vorstandsmitglieder Marco Jehle Radkohl und Marco Stupan. Der Imkerverein möchte sich bei allen scheidenden Vorstandsmitgliedern für ihre Mitarbeit bedanken.

Zwei neue Ehrenmitglieder

Manfred Marock aus Mauren und Georg Oehri aus Schellenberg wurden aufgrund ihrer 25-jährigen Vereinsmitgliedschaft zu Ehrenmitgliedern ernannt. Eine persönliche Ehrung findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

Nach einem eher mässigen Honigjahr 2021 freut sich der neue Vorstand um Präsident Reto Frick auf das Bienenjahr 2022 und hofft, dass auch die regelmässigen Vereinshöcke wieder problemlos abgehalten werden können und die Bienen gut in den Frühling starten. Ein weiterer Höhepunkt wird ausserdem der öffentliche Vortrag von Martin Ott am Weltbienentag, dem 20. Mai 2022 in Vaduz sein. Interessierte sind dazu herzlich eingeladen. (red/pd)

Weitere Informationen unter www.bienen.li

Historischer Verein für das Fürstentum Liechtenstein

Einladung zur Jahresversammlung mit Vortrag von Christine Cooper

SCHAAN Der Historische Verein für das Fürstentum Liechtenstein hält am Samstag, den 26. März 2022, um 15.45 Uhr im Dorfsaal Triesenberg seine Jahresversammlung ab. Daran anschliessend findet um 17.45 Uhr ein öffentlicher Vortrag von Dr. Christine Cooper mit dem Titel «Paläopathologie - was alte Skelette zu Krankheiten und Verletzungen in der Vergangenheit verraten» statt. Die

Paläopathologie, eine junge Wissenschaft an der Schnittstelle zwischen biologischer Anthropologie und Medizin, befasst sich mit Erkrankungen von Menschen vergangener Epochen. Krankhafte Veränderungen an Knochen geben Hinweise auf Infektionskrankheiten, Traumata, Mangelerscheinungen, Zahnerkrankungen und zahlreiche andere Leiden. Heute ist es sogar möglich, Krankheitserre-

ger in menschlichen Überresten paläogenetisch direkt nachzuweisen. Dadurch ergeben sich neue Einblicke in den Ursprung und die Evolution von Krankheitserregern. Geisseln der Menschheit wie Lepra, Pest und Tuberkulose kommen im Vortrag ebenso zur Sprache wie unfall- und gewaltbedingte Verletzungen an historischen Skeletten. Fallbeispiele und Untersuchungen ganzer Bevöl-

kerungsgruppen werfen ein Licht auf Einzelschicksale und auf das Auftreten und Verschwinden verschiedener Krankheiten über die Jahrtausende hinweg. Damit öffnet sich ein Fenster in die Vergangenheit, das einen sehr unmittelbaren Blick auf die Menschen und ihre Leiden ermöglicht. Die Vortragende Dr. Christine Cooper hat in Zürich Anthropologie studiert und in Mainz promoviert.

Neben ihrer Arbeit beim Amt für Kultur, Abteilung Archäologie, ist sie am Institut für Rechtsmedizin der Uni Bern tätig und Vorstandsmitglied der Schweizerischen Gesellschaft für Anthropologie. Der Vortrag ist öffentlich, der Eintritt frei. Der Historische Verein freut sich auf viele Zuhörerinnen und Zuhörer. (eps)

Weitere Infos unter www.historischerverein.li

Kreativ Akademie

National Theatre Live – Eine perfekte Synergie aus Theater und Kino

VADUZ Tom Stoppard, Grossbritanniens grösster lebender Theaterautor, zieht Sie mit seinem Stück Leopoldstadt emotional in seinen Bann. Leopoldstadt ist ein leidenschaftliches Drama über Liebe, Familie und Durchhaltevermögen. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts ist die Leopoldstadt das alte, überfüllte jüdische Viertel von Wien. Doch Hermann Merz, ein Fabrikant und getaufter Jude, der mit der katholi-

schen Gretl verheiratet ist, hat es in der Welt zu etwas gebracht. Wir folgen der Geschichte seiner Familie über ein halbes Jahrhundert hinweg, durch die Erschütterungen von Krieg, Revolution, Verarmung, Annexion durch Nazi-Deutschland und Holocaust. Ein Ensemble von 40 Schauspielern repräsentiert jede Generation der Familie in diesem epischen, aber intimen Stück. Jeden letzten Donnerstag und Samstag im Monat finden bei der Kreativ Akademie in Vaduz Filmabende statt, bei denen Theaterproduktionen auf der grossen Leinwand gezeigt werden. National Theatre Live bringt das Beste des britischen Theaters auf Leinwände weltweit. Jede Aufzeichnungen wird vor einem Livepublikum im Nationalen Theater in London hoch professionell gefilmt, sodass es sich anfühlt, als wäre man vor Ort live im Theater dabei. Die Position der Kameras im Theater wird auf das



Leopoldstadt ist ein leidenschaftliches Drama über Liebe, Familie und Durchhaltevermögen. (Foto: ZVG)

jeweilige Stück abgestimmt, somit haben die Zuschauer vor der Leinwand immer den besten Platz im Haus. Eine perfekte Synergie aus

Theater und Kino. Das ist Theater für alle. Tom Stoppards Meisterwerk Leopoldstadt, das live auf der Bühne des

Londoner West Ends gefilmt wurde, liefert ein unvergessliches Meisterwerk, das von Herzen kommt und sollte nicht verpasst werden. (pr)

NÄCHSTE VERANSTALTUNG

Leopoldstadt am
24. & 26. März 2022,
jeweils 19.30 Uhr im Kreativ Loft,
2. OG Schaanerstrasse 27, Vaduz.

Tickets und Infos:
www.kreativakademie.li